



# SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**

## Sopro's No. 1 weiß - No.1 996

Warengruppe: Kleber - Fliesenkleber



Sopro Bauchemie GmbH  
Biebricher Straße 74  
65203 Wiesbaden



### Produktqualitäten:



*Köttner*

**Helmut Köttner**  
Wissenschaftlicher Leiter  
Freiburg, den 27.08.2025



Produkt:

**Sopro's No. 1 weiß - No.1 996**

SHI Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**



## Inhalt

|                                        |   |
|----------------------------------------|---|
| ■ SHI-Produktbewertung 2024            | 1 |
| ■ Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude | 2 |
| ■ DGNB Neubau 2023                     | 3 |
| ■ DGNB Neubau 2018                     | 4 |
| Produktsiegel                          | 5 |
| Rechtliche Hinweise                    | 6 |
| Technisches Datenblatt/Anhänge         | 7 |

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**Sopro's No. 1 weiß - No.1 996**

SHI Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**



## SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

| Kriterium              | Produktkategorie                                   | Schadstoffgrenzwert                                                                   | Bewertung         |
|------------------------|----------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| SHI-Produktbewertung   | Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe | TVOC $\leq 60 \mu\text{g}/\text{m}^3$<br>Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$ | Schadstoffgeprüft |
| Gültig bis: 21.09.2028 |                                                    |                                                                                       |                   |



Produkt:

**Sopro's No. 1 weiß - No.1 996**

SHI Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**



## Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

| Kriterium                                                                                            | Pos. / Bauproduktgruppe                                                                                | Betrachtete Stoffe                                                  | QNG Freigabe |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|--------------|
| 3.1.3<br>Schadstoffvermeidung in<br>Baumaterialien                                                   | 3.2 Verlegewerkstoffe für<br>keramische Fliesen, Naturstein und<br>Betonwerkstein an Wand und<br>Boden | VOC / Emissionen /<br>gefährliche Stoffe /<br>Weichmacher / Biozide | QNG-ready    |
| <b>Nachweis:</b> EMICODE EC1+ vom 21.09.2023 (4742/08.01.14) und Technisches Datenblatt vom 20.08.24 |                                                                                                        |                                                                     |              |



Produkt:

**Sopro's No. 1 weiß - No.1 996**

SHI Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**



## DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

| Kriterium                                                                                            | Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen      | Betrachtete Stoffe / Aspekte                                  | Qualitätsstufe    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|-------------------|
| ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)                                       | 8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen und Klebstoffe | VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen | Qualitätsstufe: 4 |
| <b>Nachweis:</b> EMICODE EC1+ vom 21.09.2023 (4742/08.01.14) und Technisches Datenblatt vom 20.08.24 |                                                            |                                                               |                   |

| Kriterium                                                                                            | Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen      | Betrachtete Stoffe / Aspekte                                  | Qualitätsstufe    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|-------------------|
| ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)                                       | 8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen und Klebstoffe | VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an gefährlichen Stoffen | Qualitätsstufe: 4 |
| <b>Nachweis:</b> EMICODE EC1+ vom 21.09.2023 (4742/08.01.14) und Technisches Datenblatt vom 20.08.24 |                                                            |                                                               |                   |



Produkt:

**Sopro's No. 1 weiß - No.1 996**

SHI Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**



## DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

| Kriterium                                                                                            | Pos. / Relevante Bauteile /<br>Bau-Materialien / Flächen                                                                                                                                                | Betrachtete Stoffe /<br>Aspekte | Qualitätsstufe    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|-------------------|
| ENV 1.2 Risiken für die<br>lokale Umwelt                                                             | 8 Grundierungen, Vorstriche,<br>Spachtelmassen, Fugenmörtel<br>und Klebstoffe unter Wand- und<br>Bodenbelägen (z. B. Fliesen,<br>Teppiche, Parkett, elastische<br>Bodenbeläge - ausgenommen<br>Tapeten) | VOC                             | Qualitätsstufe: 4 |
| <b>Nachweis:</b> EMICODE EC1+ vom 21.09.2023 (4742/08.01.14) und Technisches Datenblatt vom 20.08.24 |                                                                                                                                                                                                         |                                 |                   |



Produkt:

**Sopro's No. 1 weiß - No.1 996**

SHI Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**



## Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1<sup>PLUS</sup> setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

**Sopro's No. 1 weiß - No.1 996**

SHI Produktpass-Nr.:

**14062-10-1104**



## Rechtliche Hinweise

(\*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

---

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

---

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



### Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH  
Bötzingen Str. 38  
79111 Freiburg im Breisgau  
Tel.: +49 761 59048170  
[info@sentinel-holding.eu](mailto:info@sentinel-holding.eu)  
[www.sentinel-holding.eu](http://www.sentinel-holding.eu)

# Sopro's No.1 weiss

## S1 Flexkleber weiss

No.1 996



Zementärer, weißer Flexkleber, C2 TE S1 nach DIN EN 12004, mit hoher Kunststoffvergütung zum Ansetzen und Verlegen von keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen. Besonders geeignet für Feinsteinzeug, in Schwimmbädern und auf Wand- und Fußbodenheizungen, sowie Glasmosaik. Vergütet mit Sopro megaFlex Dispersion auch zur Verlegung von Glasmosaik im Nass- und Unterwasserbereich geeignet. Geeignet auf Verbundabdichtungen.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit  $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
- T: hohe Standfestigkeit durch Faserverstärkung
- E: lange klebeoffene Zeit  $\geq 30$  Minuten
- S1: Biegezug  $\geq 2,5 \text{ mm}$
- Weißer Flexkleber für helle und transluzente Beläge
- Besonders geeignet für Glasmosaik
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)
- Wohngesund: Empfohlen vom Sentinel Haus Institut

Verbrauch: Ca.  $1,1 \text{ kg / m}^2 \text{ / mm}$

| Best.-Nr. | Lieferform  | Stk./Pal. | kg/Pal.  |
|-----------|-------------|-----------|----------|
| 7799625   | Sack 25 kg  | 40        | 1.000 kg |
| 7799605   | Beutel 5 kg | 200       | 1.000 kg |

## Anwendungsgebiete

Geeignetes Material: Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, Mosaik, Naturwerkstein, Betonwerkstein und besonders für Glasmosaik (sofern vom Hersteller für Zementkleber freigegeben). Für besonders verfärbungsempfindlichen Naturwerkstein, wie z. B. kristalliner Marmor (Carrara Bianco, Thassos etc.), empfehlen wir Sopro Marmor- & Mosaik-Flexkleber.

Anwendungsbereiche: Für Wohnbereiche, Gewerbe- und Industriebereiche, Schwimmbäder, Balkone, Terrassen, Fassaden geeignet. Um bei Mosaikverlegung ein farblich einheitliches Fugenbild zu erzielen, besteht grundsätzlich die Möglichkeit, auch die Verfugungsarbeiten mit Sopro's No.1 weiss auszuführen.

## Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.

- Estrichrisse: sollten kraftschlüssig verharzt werden z.B. mit Sopro Schüttelharz.
  - Unebenheiten: Sollten ausgeglichen werden z.B. mit Sopro RAM 3®, Sopro Reparatur-Spachtel, Sopro FS 15® plus, Sopro VarioFließSpachtel oder Sopro S-Flow.
  - Zementestriche: müssen 28 Tage alt und trocken sein oder Schnellestriche wie z.B. Sopro Rapidur® B1, Sopro Rapidur® B3 und Sopro Rapidur® B5 verwenden. Schwimmend oder auf Trennlage liegende Zementestriche sollten hierbei eine Restfeuchte  $\leq 2,0$  CM-% aufweisen. Zementestriche im Verbund können mit Fliesen belegt werden, sobald sie begehbar sind. Bei Verlegung von Natursteinen ist eine Verfärbung aufgrund von Durchfeuchtung abzuwägen.
  - Calciumsulfatestriche: (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden und unbeheizt einen Feuchtigkeitsgehalt  $\leq 0,5$  CM-% und beheizt einen Feuchtigkeitsgehalt  $\leq 0,3$  CM-% aufweisen. Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung belegereif geheizt werden.
  - Gipsputze: müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein.
- Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

## Grundierung

- Für stark und unterschiedlich saugende Untergründe: Sopro Grundierung 749 und Sopro SperrGrund 602
- Für nicht saugfähige Untergründe: Sopro HaftPrimer S 673
- Für Calciumsulfatestriche: Sopro MultiGrund 637 (für alle Formate), Sopro Grundierung 749 (Formate bis 0,2 m<sup>2</sup>), Sopro SperrGrund 602 (Formate bis 1,0 m<sup>2</sup>)
- Zur Verfestigung von sandenden, mineralischen Untergründen und als Haftvermittler auf glatten Untergründen: Sopro EpoxiGrundierung 1522
- Weitere Informationen finden Sie in den jeweiligen technischen Merkblättern.

## Verarbeitung

In ein sauberes Anmischgefäß entsprechende Wassermenge vorlegen und mit Sopro's No.1 weiss Flexkleber intensiv und klumpenfrei anmischen, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Mit der Glättkelle eine Kontaktschicht aufziehen, dann mit passender Zahnkelle das Kambett aufziehen (Werkzeugwinkel 45° – 60°). Nur so viel Mörtel aufziehen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit (30 min.) mit Fliesen belegt werden kann. Fliesen unter Druck einlegen, einschieben und justieren. Fugennetz vor der Erhärtung auskratzen und Belag abwaschen.

Durch die Zugabe von Sopro megaFlex Dispersion 1567 wird die Verformbarkeit und die Verbundhaftung (Adhäsion) zwischen Untergrund, Fliesenkleber und Verlegeware erhöht. Bitte beachten Sie hierfür die benötigten Mengenangaben im Technischen Datenblatt der Sopro megaFlex Dispersion 1567.

## Wasserbedarf

| Pro Gebinde  | 5 kg          | 25 kg       |
|--------------|---------------|-------------|
| Wasserbedarf | 1,7 l - 1,8 l | 8,5 l - 9 l |

| <b>Begehbar / Verfugbar</b>              | Nach ca. 12 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
|------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-----|-----|-----|----|--------------|---|---|---|----|----|----|-----------------------------|-----|-----|-----|-----|-----|----|
| <b>Belastbar</b>                         | Nach ca. 3 Tagen; gewerbliche Objekte nach ca. 14 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 7 Tagen, Unterwasserbereich nach ca. 21 Tagen, Wand- und Fußbodenheizung nach ca. 21 Tagen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Geeignete Untergründe</b>             | <p>Mind. 3 Monate alter Beton, Leichtbeton, Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche), Gussasphaltestriche (innen), Trockenestriche, beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche), alte und feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk), Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder, Zementputz, Kalkzementputz, Gipsputz und Hartschaumplatten;</p> <p>Abdichtungen aus Sopro FlächenDicht flexibel 525/527, Sopro DichtSchlämme Flex 523 und Sopro DichtSchlämme Flex RS 623.</p>                                |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>GEV Emissioncode</b>                  | EC1PLUS sehr emissionsarm PLUS                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Reifezeit</b>                         | 3 - 5 Minuten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Klebeoffene Zeit</b>                  | Ca. 30 Minuten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Unterwasser- und Dauernassbereich</b> | Beim Ansetzen und Verlegen von Glasmosaik im Unterwasser- sowie Dauernassbereich wie z. B. in öffentlichen Duschanlagen, Dampfsaunen oder vergleichbaren Objekten, ist Sopro's No.1 weiss mit 10 % Sopro megaFlex Dispersion zu vergüten. Die Anmachwasserzugabe reduziert sich entsprechend. Bitte beachten Sie hierfür die benötigten Mengenangaben im Technischen Datenblatt der Sopro megaFlex Dispersion 1567.                                                                                                                                                                                                                                                                           |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Verarbeitungstemperatur</b>           | Ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar; in der kalten Jahreszeit empfehlen wir im Außenbereich den Einsatz eines schnell erhärtenden Sopro Dünnbettmörtels                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Verarbeitungszeit</b>                 | Ca. 4 Stunden; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Verbrauchstabelle</b>                 | <table> <tr> <th>Zahnung (mm)</th><th>4</th><th>6</th><th>8</th><th>10</th><th>12</th><th>20</th></tr> <tr> <td>Verbrauch kg/m<sup>2</sup></td><td>1,1</td><td>1,7</td><td>2,2</td><td>2,8</td><td>3,3</td><td>--</td></tr> </table> <p>Alle angegebenen Verbrauchswerte sind abhängig vom Neigungswinkel der Zahnkelle sowie von der Art und Ebenflächigkeit des Untergrundes.<br/>Zahnung 20 mm entspricht TKB Zahnung M1 (Halbrundzahnung).</p>                                                                                                                                                                                                                                            |     |     |     |     |    | Zahnung (mm) | 4 | 6 | 8 | 10 | 12 | 20 | Verbrauch kg/m <sup>2</sup> | 1,1 | 1,7 | 2,2 | 2,8 | 3,3 | -- |
| Zahnung (mm)                             | 4                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | 6   | 8   | 10  | 12  | 20 |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| Verbrauch kg/m <sup>2</sup>              | 1,1                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | 1,7 | 2,2 | 2,8 | 3,3 | -- |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |
| <b>Verfugungsempfehlung</b>              | <p>Für die Verfugung von keramischen Fliesen und Platten mit saugenden Scherben (Steingut) empfehlen wir bei Fugenbreiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• von 1 bis 5 mm Sopro Saphir® 5 PerlFuge</li> <li>• von 1 bis 10 mm Sopro DF 10® DesignFuge Flex</li> </ul> <p>Für die Verfugung von Fliesen und Platten mit schwach- bzw. nicht saugenden Scherben (Steinzeug und Feinsteinzeug) empfehlen wir bei Fugenbreiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• von 1 bis 10 mm Sopro DF 10® DesignFuge Flex</li> <li>• von 2 bis 20 mm Sopro FlexFuge FL plus</li> </ul> <p>Für die Verfugung von Beton- und Naturwerksteinbelägen empfehlen wir bei Fugenbreiten:</p> |     |     |     |     |    |              |   |   |   |    |    |    |                             |     |     |     |     |     |    |

- von 1 bis 10 mm Sopro DF 10® DesignFuge Flex
- von 2 bis 20 mm Sopro FlexFuge FL plus

Zur Verfugung in Bereichen mit hoher mechanischer Beanspruchung (Werkstätten, gewerbliche Bereiche) empfehlen wir bei Fugenbreiten:

- Von 1 bis 10 mm Sopro TitecFuge® plus TF+
- Von 3 bis 30 mm Sopro TitecFuge® breit TFb

Für die Verfugung mit chemikalienbeständigem Fugenmörtel empfehlen wir bei Fugenbreiten:

- von 1 bis 10 mm Sopro DFX DesignFugenEpoxi
- von 1,5 bis 12 mm Sopro FugenEpoxi FEP

#### Wand- und Fußbodenheizung

geeignet

#### Werkzeuge

Rührquirl, Zahnkelle mit passender Zahnung bis Zahnungsgröße 12 mm

#### Werkzeugreinigung

Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

#### Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

#### Prüfzeugnisse, -berichte und Klassifizierungen

- DIN EN 12004: C2 TE S1
- DIN EN 14891: No.1 996 in Verbindung mit DSF 523, DSF RS 623 und GD 749 erfüllt die Anforderungen, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung
- PG-AIV-F: Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) als Systemprüfung in Kombination mit DSF 523, TDS 823, FDF 525/527 und weiteren Sopro-Komponenten

#### Hinweis

Bei der Verlegung von rückseitig verklebten Glasmosaiken ist es nicht auszuschließen, dass die Rückseitenbeschaffenheiten, in Form von Geweben und deren Fixiermassen oder ganzflächigen Beschichtungen, Eigenschaften besitzen, welche die Klebewirkung von Flexklebern beeinträchtigen können. In der Regel geben die Hersteller solcher rückseitig verklebten Glasmosaiken an, wie diese Mosaike zu verkleben sind. Sollte diese Herstellerangabe fehlen, müssen die Rückseiten der Glasmosaiken bezüglich Feuchtigkeits- und Alkalibeständigkeit im Einzelfall geprüft werden; ohne Prüfung der Inhaltsstoffe der jeweiligen Rückseitenbenetzung kann eine schadensfreie Verlegung nicht gewährleistet werden.

#### Lagerung

Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde)

#### CE-Kennzeichnung

|                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <br>1119                                                                                                                 | <br>Sopro Bauchemie GmbH<br>Biebricher Straße 74   65203 Wiesbaden (Germany)<br>www.sopro.com |
| 19<br>CPR-DE3/0996.2.deu<br>EN 12004<br>Sopro's No.1 weiss Flexkleber 996<br>Zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Wand und Boden |                                                                                                                                                                                  |
| Brandverhalten                                                                                                                                                                                              | Klasse E                                                                                                                                                                         |
| Verbundfestigkeit als:<br>Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung                                                                                                                                            | ≥ 1,0 N/mm²                                                                                                                                                                      |
| Dauerhaftigkeit für:                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                  |
| Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung                                                                                                                                                                       | ≥ 1,0 N/mm²                                                                                                                                                                      |
| Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung                                                                                                                                                                         | ≥ 1,0 N/mm²                                                                                                                                                                      |
| Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung                                                                                                                                                            | ≥ 1,0 N/mm²                                                                                                                                                                      |

#### Sicherheitshinweise

#### Komponente A

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

GHS05

GHS07

**Signalwort** Gefahr

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Enthält:** Enthält: Portlandzement, Cr (VI) < 2 ppm. Calciumhydroxid.

ADR-Verpackungsgruppe: NA

Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend

GHS CODE: ZP1

**Komponente B**

ADR-Verpackungsgruppe: NA

**Deutschland**

Sopro Bauchemie GmbH  
Postfach 22 01 52  
D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252  
Fax +49 611 1707-250  
Mail [info@sopro.com](mailto:info@sopro.com)

**Schweiz**

Sopro Bauchemie GmbH  
Bierigutstrasse 2  
CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40  
Fax +41 33 334 00 41  
Mail [info\\_ch@sopro.com](mailto:info_ch@sopro.com)

**Österreich**

Sopro Bauchemie GmbH  
Lagerstraße 7  
A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0  
Fax +43 72 24 67141-0  
Mail [marketing@sopro.at](mailto:marketing@sopro.at)

**Service-Hotline Anwendungsberatung**

Fon '+49 611 1707-111  
Fax '+49 611 1707-280  
Mail [anwendungstechnik@sopro.com](mailto:anwendungstechnik@sopro.com)

**Service-Hotline Objektberatung**

Fon '+49 611 1707-170  
Fax '+49 611 1707-136  
Mail [objektberatung@sopro.com](mailto:objektberatung@sopro.com)

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.com](http://www.sopro.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Beschreibung der Mischung:

Handelsname: SOPRO´S NO. 1 WEISS 996

Handelscode: 9077996

UFI: 64A0-W08E-T007-VCJU

### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Empfohlene Verwendung: Fertigmörtel

Nicht empfohlene Verwendungen: Nicht verfügbar

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Lieferant: SOPRO BAUCHEMIE GmbH - Biebricher Strasse 74 - D-65203 Wiesbaden

phone: +49-(0)611/1707-400 (office hours) - lab.phone: +49-(0)611/1707-330 - fax: +49-(0)611/1707-335

Verantwortlicher: safetydatasheet@sopro.com

### **1.4. Notrufnummer**

Giftnotruf Berlin +4930 30686700 (Beratung in Deutsch und Englisch)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**



### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Skin Irrit. 2 Verursacht Hautreizungen.

Eye Dam. 1 Verursacht schwere Augenschäden.

STOT SE 3 Kann die Atemwege reizen.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

##### **Piktogramme und Signalwort**



Gefahr

##### **Gefahrenhinweise:**

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H335 Kann die Atemwege reizen.

##### **Sicherheitshinweise:**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

P261 Einatmen von Staub vermeiden.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P312 Bei Unwohlsein, GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

P501 Inhalt/Behälter laut Verordnung der Entsorgung zuführen.

##### **Enthält:**

Portland Zement, Cr(VI) <2ppm

Calciumhydroxid

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen >= 0.1 %:

Weitere Risiken: Keine weiteren Risiken

Der längere Kontakt und/oder die massive Inhalation von alveolengängigem kristallinen Siliziumdioxid (mittlerer Durchmesser <10 Mikron, laut ACGIH) kann eine Lungenfibrose verursachen, die allgemein als Silikose bekannt ist.  
Das Produkt enthält Zement. Zement reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht relevant

3.2. Gemische

Beschreibung der Mischung: SOPRO´S NO. 1 WEISS 996

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

| Konzentra<br>tion (%)<br>w/w) | Name                              | Kennnr.                        | Einstufung                                                | Registriernummer      |
|-------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------|
| ≥25 - <50<br>%                | Portland Zement, Cr(VI) <2ppm     | CAS:65997-15-1<br>EC:266-043-4 | STOT SE 3, H335; Skin Irrit. 2,<br>H315; Eye Dam. 1, H318 |                       |
| ≥1 - <2.5<br>%                | Calciumhydroxid                   | CAS:1305-62-0<br>EC:215-137-3  | Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam. 1,<br>H318; STOT SE 3, H335 | 01-2119475151-45-XXXX |
| ≥0.05 -<br><0.1 %             | kristalline Kieselsäure (Ø <10 µ) | CAS:14808-60-7<br>EC:238-878-4 | STOT RE 1, H372                                           |                       |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

- Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.
- Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.
- SOFORT EINEN ARZT AUFSUCHEN.
- Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).
- Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.
- Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

- Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.
- Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

- Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt aufsuchen zeigt dieses Sicherheitsdatenblatt und Kennzeichnung der Gefahr.

Nach Einatmen:

- Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und die Packung bzw. das Etikett zeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Augenreizung
- Augenschäden
- Hautreizung
- Erythema

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).  
Behandlung:  
(siehe Absatz 4.1)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:  
Wasser

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.

Für eine angemessene Belüftung sorgen.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und gemäß lokaler, regionaler bzw. staatlichen Vorschriften entsorgen.

Verbreitung aufhalten und mechanisch aufnehmen, ohne zu viel Staub aufzuwirbeln.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.

Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.

Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.

Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.

Während der Arbeit nicht essen oder trinken.

Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Angaben zu den Lagerräumen:

Ausreichende Belüftung der Räume.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen

Kein besonderer Verwendungszweck

Spezifische Lösungen für den Industriesektor

Kein besonderer Verwendungszweck

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile der Rezeptur mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

|                                                     | MAK-<br>Typ | Land              | Arbeitsplatz-Grenzwert                                                       |
|-----------------------------------------------------|-------------|-------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| Portland Zement, Cr(VI)<br><2ppm<br>CAS: 65997-15-1 | ACGIH       |                   | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup><br>(E,R), A4 - Pulm func, resp symptoms, asthma |
|                                                     |             | National FINNLAND | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup><br>FINLAND, inhalerbar damm                     |
|                                                     |             | National FINNLAND | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup><br>FINLAND, respirabel fraktion                 |
|                                                     | NDS         | POLEN             | Langzeit 6 mg/m <sup>3</sup><br>frakcja wdychalna                            |
|                                                     | NDS         | POLEN             | Langzeit 2 mg/m <sup>3</sup><br>frakcja respirabilna                         |

|                                    |                                                                                                                                                                                |
|------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ACGIH                              | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup><br>A4 - Not Classifiable as a Human Carcinogen;pulmonary function;respiratory symptoms;asthma                                                     |
| National SPANIEN                   | Langzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National FINNLAND                  | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National FINNLAND                  | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National PORTUGAL                  | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                  |
| National BELGIEN                   | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                  |
| NDS POLEN                          | Langzeit 6 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| NDS POLEN                          | Langzeit 2 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National UNGARN                    | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                  |
| National MALAYSIA<br>en            | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup><br>5 mg/m <sup>3</sup> TWA (containing <1% of free Silica, respirable dust);10 mg/m <sup>3</sup> TWA (containing <1% of free Silica, total dust) |
| National LETTLAND                  | Langzeit 6 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National VEREINIGTES<br>KÖNIGREICH | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 30 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                  |
| National VEREINIGTES<br>KÖNIGREICH | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 12 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                  |
| National VEREINIGTES<br>KÖNIGREICH | Langzeit 4 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 30 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                   |
| National RUMÄNIEN                  | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                  |
| National KROATIEN                  | Langzeit 10 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                  |
| National KROATIEN                  | Langzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National PORTUGAL                  | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National BELGIEN                   | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| EU                                 | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                    |
| ACGIH                              | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| ACGIH                              | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup><br>eye, skin and upper respiratory tract irritation                                                                                               |
| National GRIECHENLA<br>ND          | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                    |
| National DÄNEMARK                  | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National PORTUGAL                  | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National BELGIEN                   | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National MALAYSIA<br>en            | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National TSCHEDIEN                 | Decke - Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                           |
| National SLOWENIEN                 | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National RUMÄNIEN                  | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                    |
| EU                                 | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup><br>Verhalten Angezeigt                                                                                                                            |
| DFG DEUTSCHLAN<br>D                | Decke - Kurzzeit 2 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                           |
| ACGIH                              | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup><br>eye, skin and upper respiratory tract irritation                                                                                               |
| National SCHWEDEN                  | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National FRANKREICH                | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National SPANIEN                   | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                    |
| National DÄNEMARK                  | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |
| National FINNLAND                  | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                    |
| National DEUTSCHLAN<br>D           | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                   |

Calciumhydroxid  
CAS: 1305-62-0

|                                                      |                                                                                                                                                                                                           |
|------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| National PORTUGAL                                    | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National NORWEGEN                                    | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 2 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National BELGIEN                                     | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| NDS POLEN                                            | Langzeit 2 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                              |
| NDS POLEN                                            | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                              |
| NDSch POLEN                                          | Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                              |
| NDSch POLEN                                          | Kurzzeit 6 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                              |
| NDS NIEDERLAND E                                     | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National TSCHEDIEN                                   | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                              |
| National UNGARN                                      | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National ESTLAND                                     | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National LETTLAND                                    | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National SLOWAKEI                                    | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                              |
| National SLOWENIEN                                   | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National VEREINIGTES KÖNIGREICH                      | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National VEREINIGTES KÖNIGREICH                      | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 15 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                              |
| National VEREINIGTES KÖNIGREICH                      | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National BULGARIEN                                   | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| TUR TÜRKEI                                           | Langzeit 5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                              |
| National LITAUEN                                     | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| National KROATIEN                                    | Langzeit 1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 4 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                               |
| kristalline Kieselsäure (Ø <10 µ)<br>CAS: 14808-60-7 | Langzeit 0.025 mg/m <sup>3</sup><br>A2 - Suspected Human Carcinogen;lung cancer;pulmonary fibrosis                                                                                                        |
| National ARGENTINIE N                                | Langzeit 0.05 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                           |
| National AUSTRALIEN                                  | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National ÖSTERREICH A*                               | Langzeit 0.15 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                           |
| National BELGIEN                                     | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National BULGARIEN                                   | Langzeit 0.07 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                           |
| National KROATIEN                                    | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National TSCHEDIEN                                   | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National DÄNEMARK                                    | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 0.2 mg/m <sup>3</sup><br>Respirabel fraktion, respirable fraction<br>E: Stoffet har en EU-grænseværdi.<br>K: Stoffet anses for at kunne være kræftfremkaldende. |
| National DÄNEMARK                                    | Langzeit 0.3 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 0.6 mg/m <sup>3</sup><br>Total dust                                                                                                                             |
| National ESTLAND                                     | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National FINNLAND                                    | Langzeit 0.05 mg/m <sup>3</sup><br>Respirabel fraktion. Respirable fraction                                                                                                                               |
| National FRANKREICH                                  | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National UNGARN                                      | Langzeit 0.15 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                           |
| National ITALIEN                                     | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National LITAUEN                                     | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |
| National MALAYSIA en                                 | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup><br>0.1 mg/m <sup>3</sup> TWA (respirable dust)                                                                                                                             |
| NDS NIEDERLAND E                                     | Langzeit 0.075 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                          |
| National NORWEGEN                                    | Langzeit 0.3 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                            |

|                    |       |                                                                                                                                                                                                                  |
|--------------------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                    |       | Totalstøv (total dust);<br>K: Kjemikalier som skal betraktes som kreftfremkallende.                                                                                                                              |
| National NORWEGEN  |       | Langzeit 0.05 mg/m <sup>3</sup><br>Respirabelt støv (respirable dust);<br>K: Kjemikalier som skal betraktes som kreftfremkallende.<br>G: EU har fastsatt en bindende grenseverdi og/eller anmerkning av stoffet. |
| ACGIH              |       | Langzeit 0.025 mg/m <sup>3</sup><br>(R), A2 - Pulm fibrosis, lung cancer                                                                                                                                         |
| EU                 |       | Langzeit 0.025 mg/m <sup>3</sup><br>A2 (R) - Pulm fibrosis, lung cancer                                                                                                                                          |
| NDS                | POLEN | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                                   |
| National PORTUGAL  |       | Langzeit 0.025 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                                 |
| National RUMÄNIEN  |       | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                                   |
| National SLOWAKEI  |       | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup> ; Kurzzeit 0.5 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                  |
| National SLOWENIEN |       | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                                   |
| National SPANIEN   |       | Langzeit 0.05 mg/m <sup>3</sup>                                                                                                                                                                                  |
| National SCHWEDEN  |       | Langzeit 0.1 mg/m <sup>3</sup><br>Respirabel fraktion. Respirable fraction<br>C: Ämnet är cancerframkallande.<br>M: Medicinska kontroller.                                                                       |

### Liste der Komponenten in der Formel mit PNEC-Wert

Calciumhydroxid                      Expositionsweg: Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 0.49 mg/l  
CAS: 1305-62-0

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Dicht schließende Sicherheitsbrille, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Geeignete Materialien für Schutzhandschuhe; EN ISO 374:

Polychloropren - CR: Dicke  $\geq 0,5\text{mm}$ ; Durchbruchzeit  $\geq 480\text{min}$ .

Nitrilkautschuk - NBR: Dicke  $\geq 0,35\text{mm}$ ; Durchbruchzeit  $\geq 480\text{min}$ .

Butylkautschuk - IIR: Dicke  $\geq 0,5\text{mm}$ ; Durchbruchzeit  $\geq 480\text{min}$ .

Fluorkautschuk - FKM: Dicke  $\geq 0,4\text{mm}$ ; Durchbruchzeit  $\geq 480\text{min}$ .

Empfohlen werden Nitrilhandschuhe (Materialdicke 1,3mm; Durchbruchzeit  $> 480\text{min}$ ). Nicht empfohlen werden sind Handschuhe, welche nicht wasserdicht sind

Atemschutz:

Alle individuellen Schutzausrüstungen müssen den relevanten EN-Normen entsprechen (wie z.B. EN ISO 374 für Handschuhe oder EN ISO 166 für Brillen), ordentlich gepflegt und auf geeignete Weise gelagert sein. Es wird in jedem Fall empfohlen, den Hersteller der Schutzausrüstungen zu konsultieren.

Der Atemschutz muss verwendet werden, wenn die Belichtungsniveaus den Expositionsgrenzwerten am Arbeitsplatz übertreffen. Informationen zur Auswahl und Verwendung geeigneter Atemschutzgeräte finden Sie in den entsprechenden EN-Normen wie EN 136, 140, 143, 149, 14387.

Das Tragen einer Staubmaske (P2) wird empfohlen (EN 149)

Dort wo die Belüftung nicht ausreicht bzw. eine längere Exposition stattfindet, einen Atemschutz verwenden.

Hygienische und technische Maßnahmen

Nicht verfügbar

Geeignete technische Massnahmen:

Nicht verfügbar

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Feststoffe

Aussehen: staub

Farbe: weiß

Geruch: zementartig

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht verfügbar

Unterer Siedepunkt und Siedeintervall: Nicht verfügbar

Entzündbarkeit: Nicht verfügbar

Untere und obere Explosionsgrenze: Nicht verfügbar

Flammpunkt: Nicht verfügbar  
Selbstentzündungstemperatur: Nicht verfügbar  
Zerfalltemperatur: Nicht verfügbar  
pH: Nicht verfügbar  
pH (wässrige Dispersion, 10%): 12.00  
Viskosität: Nicht verfügbar  
Kinematische Viskosität: Nicht verfügbar  
Wasserlöslichkeit: Nicht verfügbar  
Löslichkeit in Öl: Nicht verfügbar  
Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): Nicht verfügbar  
Dampfdruck: Nicht verfügbar  
Dichtezahl: 1.50 g/cm<sup>3</sup>  
Dampfdichte: Nicht verfügbar  
**Partikeleigenschaften:**  
Teilchengröße: Nicht verfügbar

## 9.2. Sonstige Angaben

Mischbarkeit: Nicht verfügbar  
Leitfähigkeit: Nicht verfügbar  
Keine weiteren relevanten Informationen

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Umständen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine spezifische.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine.

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Enthält Zement. Zement reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

#### Toxikologische Informationen zur Mischung:

|                                                                |                                                                                                    |
|----------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| a) akute Toxizität                                             | Nicht klassifiziert<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut                               | Das Produkt ist eingestuft: Skin Irrit. 2(H315)                                                    |
| c) schwere Augenschädigung/-reizung                            | Das Produkt ist eingestuft: Eye Dam. 1(H318)                                                       |
| d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut                          | Nicht klassifiziert<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| e) Keimzell-Mutagenität                                        | Nicht klassifiziert<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| f) Karzinogenität                                              | Nicht klassifiziert<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| g) Reproduktionstoxizität                                      | Nicht klassifiziert<br>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition   | Das Produkt ist eingestuft: STOT SE 3(H335)                                                        |
| i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | Nicht klassifiziert                                                                                |
| j) Aspirationsgefahr                                           | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.<br>Nicht klassifiziert |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Nachfolgend sind die toxikologischen Angaben über die wichtigsten Substanzen in der Mischung angeführt:**

|                                    |                    |                                                                                                  |
|------------------------------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Calciumhydroxid                    | a) akute Toxizität | LD50 Oral Ratte > 2000 mg/kg<br>LD50 Haut Kaninchen > 2500 mg/kg<br>LD50 Oral Ratte = 7340 mg/kg |
| kristalline Kieselsäure (Ø < 10 µ) | a) akute Toxizität | LD50 Oral Ratte = 500 mg/kg                                                                      |

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften:**

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.

---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

Im Einklang mit der GLP verwenden, so dass das Produkt nicht unbeabsichtigt in die Umwelt freigesetzt wird.

Angaben zur Ökotoxizität:

**Liste der ökotoxikologischen Eigenschaften des Produkts**

Nicht eingestuft für Umweltgefahren

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Liste der Bestandteile mit ökotoxikologischen Wirkungen**

| Bestandteil     | Kennnr.                               | Ökotox-Infos                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-----------------|---------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Calciumhydroxid | CAS: 1305-62-0<br>- EINECS: 215-137-3 | a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 50.6 mg/L 96<br><br>a) Akute aquatische Toxizität : LC50 Fische = 457 mg/L 96<br>a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Daphnia = 49.1 mg/L 48<br>a) Akute aquatische Toxizität : EC50 Algen = 184.57 mg/L 72<br>e) Pflanzentoxizität : NOEC = 1080 mg/kg - 21 d |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Nicht verfügbar

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Nicht verfügbar

**12.4. Mobilität im Boden**

Nicht verfügbar

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %:

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen  $\geq 0.1$  %.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Nicht verfügbar

---

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Die Entstehung von Abfällen sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Wenn möglich wiederherstellen.

Ein Abfallcode (EBR) gemäß der Europäischen Abfallliste (LoW) kann aufgrund der Abhängigkeit von der Verwendung nicht angegeben werden. Wenden Sie sich an einen autorisierten Entsorgungsdienst.

Entsorgungsmethoden:

Die Entsorgung dieses Produkts, der Lösungen, der Verpackung und aller Nebenprodukte sollte jederzeit den Anforderungen des Umweltschutzes und der Abfallentsorgung sowie den Anforderungen der regionalen Gebietskörperschaften entsprechen.

Entsorgen Sie überschüssige und nicht wiederverwertbare Produkte über einen zugelassenen Entsorger.

Abfälle nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Gefährliche Abfälle: Ja

Überlegungen zur Entsorgung:

Lassen Sie keine Abflüsse oder Wasserläufe zu.

Entsorgen Sie das Produkt gemäß allen geltenden Bundes-, Landes- und örtlichen Vorschriften.

Wenn dieses Produkt mit anderen Abfällen gemischt wird, gilt möglicherweise nicht mehr der ursprüngliche Abfallproduktcode, und der entsprechende Code sollte zugewiesen werden.

Entsorgen Sie mit dem Produkt kontaminierte Behälter gemäß den örtlichen oder nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer örtlichen Abfallbehörde.

**Spezielle Vorsichtsmaßnahmen:**

Dieses Material und sein Behälter müssen auf sichere Weise entsorgt werden. Beim Umgang mit unbehandelten leeren Behältern ist Vorsicht geboten.

Vermeiden Sie das Verteilen von verschüttetem Material und das Abfließen sowie den Kontakt mit Erde, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserkanälen.

In leeren Behältern oder Auskleidungen können einige Produktreste zurückbleiben. Leere Behälter nicht wiederverwenden.

---

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### **14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

Nicht anwendbar

### **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht anwendbar

### **14.3. Transportgefahrenklassen**

Nicht anwendbar

### **14.4. Verpackungsgruppe**

Nicht anwendbar

### **14.5. Umweltgefahren**

Nicht anwendbar

### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht anwendbar

Straßen- und Eisenbahntransport (ADR-RID):

Nicht anwendbar

Lufttransport (IATA):

Nicht anwendbar

Seetransport (IMDG):

Nicht anwendbar

### **14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht anwendbar

---

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Das Produkt enthält Chrom (VI) in gemäß Annex XVII pkt. 47 begrenzten Mengen. Die Lagerzeit gemäß den Informationen auf der Verpackung ist Folge zu leisten.

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)

Keine

**Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:**

Beschränkungen zum Produkt: Keine

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß: 75

**SVHC-Stoffe:**

SVHC-Substanzen, die in einer Konzentration nicht vorhanden sind  $\geq 0,1\%$  (w/w)

**Nationale Vorschriften**

Lagerklasse (TRGS-510): 13 - Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

**Wassergefährdungsklasse**

1

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

| Code  | Beschreibung                                                   |                                                                       |
|-------|----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| H315  | Verursacht Hautreizungen.                                      |                                                                       |
| H318  | Verursacht schwere Augenschäden.                               |                                                                       |
| H335  | Kann die Atemwege reizen.                                      |                                                                       |
| H372  | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition. |                                                                       |
| Code  | Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie                           | Beschreibung                                                          |
| 3.2/2 | Skin Irrit. 2                                                  | Reizung der Haut, Kategorie 2                                         |
| 3.3/1 | Eye Dam. 1                                                     | Schwere Augenschädigung, Kategorie 1                                  |
| 3.8/3 | STOT SE 3                                                      | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3   |
| 3.9/1 | STOT RE 1                                                      | Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1 |

**Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

| Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. Einstufungsverfahren 1272/2008 |                    |  |
|---------------------------------------------------------------------|--------------------|--|
| 3.2/2                                                               | Berechnungsmethode |  |
| 3.3/1                                                               | Berechnungsmethode |  |
| 3.8/3                                                               | Berechnungsmethode |  |

Gegebenenfalls werden spezifische Bestimmungen in Bezug auf eine mögliche Schulung von Arbeitnehmern in Abschnitt 2 erwähnt. Andere Schulungen in Bezug auf die Sicherheit am Arbeitsplatz müssen auf jeden Fall auf eine Risikobewertung beziehen, die von einem Unternehmenssicherheitsbeauftragten unternommen werden muss Betriebs- und Umgebungsbedingungen, in denen die Produkte verwendet werden.

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft

SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Legende der im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ACGIH)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

AND: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter durch den Wasserstrassen

ATE: Schätzung Akuter Toxizität

ATEmix: Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)

BCF: Biokonzentrationsfaktor

BEI: Biologischer Expositionsindex

BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society).

CAV: Giftzentrale

CE: Europäische Gemeinschaft

CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung  
CMR: karzinogen, mutagen und reproduktionstoxisch  
COD: Chemischer Sauerstoffbedarf  
COV: Flüchtige organische Verbindung  
CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung  
CSR: Stoffsicherheitsbericht  
DMEL: Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung  
DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)  
DPD: Richtlinie über gefährliche Zubereitungen  
DSD: Richtlinie über gefährliche Stoffe  
EC50: Mittlere effektive Konzentration  
ECHA: Europäische Chemikalienagentur  
EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe  
ES: Expositionsszenarium  
GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung.  
GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.  
IARC: Internationales Krebsforschungszentrum  
IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA).  
IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA).  
IC50: Mittlere Inhibitorkonzentration  
ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)  
ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)  
IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)  
INCI: Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)  
IRCCS: Kranken- und Kurhaus mit wissenschaftlichem Charakter  
KAFH: KAFH  
KSt: Explosions-Koeffizient.  
LC50: Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation.  
LD50: Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation.  
LDLo: Niedrige letale Dosis  
N.A.: Nicht anwendbar  
N/A: Nicht anwendbar  
N/D: Nicht definiert/Nicht anwendbar  
NA: Nicht verfügbar  
NIOSH: National Institute for Occupational Safety and Health  
NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung  
OSHA: Occupational Safety and Health Administration  
PBT: persistent, bioakkumulativ und giftig  
PGK: Verpackungsvorschrift  
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)  
PSG: Passagiere  
RID: Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr  
STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition  
STOT: Zielorgan-Toxizität  
TLV: Arbeitsplatzgrenzwert  
TWATLV: Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard).  
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulativ  
WGK: Wassergefährdungsklasse

## Nachhaltigkeits-Datenblatt

Fliesen- und Natursteinkleber | Spezialkleber

# Sopro's No.1 weiss

## S1 Flexkleber weiss

No.1 996



\* Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).



### EMISSIONEN

|                             |                                                                       |
|-----------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| CE-Zeichen                  | CPR-DE3/0996.1.deu                                                    |
| Französische VOC-Verordnung | A+ Sehr gering: Formaldehyd-Emission $\leq 10 \mu\text{g}/\text{m}^3$ |
| GEV-EMICODE                 | EC1 <sup>PLUS</sup> sehr emissionsarm <sup>PLUS</sup>                 |
| GISCODE                     | ZP1                                                                   |
| SVHC-Gehalt                 | Siehe Sicherheitsdatenblatt Abschnitt 15.1.                           |
| VOC-Gehalt                  | $< 60 \mu\text{g}/\text{m}^3$                                         |

### GEBÄUDE-ZERTIFIZIERUNGSSYSTEME

|                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| DGNB (Version 2023) | Erfüllt die Anforderungen der (höchsten) Qualitätsstufe 4 nach Zeile 8.                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| LEED (Version 2014) | Erfüllt die Anforderungen an Credit EQ (Low Emitting Materials), da GEV-Emicode-Zertifikat vorhanden und Produkt nicht unter die Decopaint-Richtlinie fällt.<br>Erfüllt nicht die Anforderungen an Credit MR (Building Product Disclosure and Optimization – Environmental Product Declarations), da Produkt nicht von einer Muster-EPD erfasst wird. |
| QNG (Version 2023)  | Erfüllt die Anforderungen nach Zeile 3.2 des Anhang 313<br>Erfüllt die Anforderungen nach Zeile 1.1 des Anhang 313.                                                                                                                                                                                                                                   |

Bitte beachten Sie ergänzend zu diesem Datenblatt auch unsere Technische Produktinformation sowie das Sicherheitsdatenblatt. Diese stehen Ihnen unter [www.sopro.com](http://www.sopro.com) als Download zur Verfügung. Bei Fragen zu dem Produkt und den hier genannten oder anderen Gebäude-Zertifizierungssystemen, wie beispielsweise BNB, BNK, Minergie oder BREEAM, stehen wir Ihnen unter +49 611 1707-130 oder [nachhaltigkeit@sopro.com](mailto:nachhaltigkeit@sopro.com) gerne zur Verfügung.

**Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE**

Lizenzierungs-Nummer: 4742/08.01.14  
Für den Artikel Sopro's No. 1 weiss Flexkleber 996  
der Firma Sopro Bauchemie GmbH  
wird auf Antrag vom 03.09.2013

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der  
GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe  
und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-  
Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.  
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

**OM101 21.09.2023**  
gültig bis 21.09.2028

Der Geschäftsführer  
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,  
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.  
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

## Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

### 1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

| Parameter                                          | EC 1 <sup>PLUS</sup>                                      | EC 1                    | EC 2                    |
|----------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|-------------------------|-------------------------|
|                                                    | max. zulässige Konzentration [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ] |                         |                         |
| TVOC nach 3 Tagen                                  | $\leq 750$                                                | $\leq 1000$             | $\leq 3000$             |
| TVOC nach 28 Tagen                                 | $\leq 60$                                                 | $\leq 100$              | $\leq 300$              |
| TSVOC nach 28 Tagen                                | $\leq 40$                                                 | $\leq 50$               | $\leq 100$              |
| R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen | 1                                                         | -                       | -                       |
| Summe der nicht bewertbaren VOC                    | $\leq 40$                                                 | -                       | -                       |
| Formaldehyd nach 3 Tagen                           | $\leq 50$                                                 | $\leq 50$               | $\leq 50$               |
| Acetaldehyd nach 3 Tagen                           | $\leq 50$                                                 | $\leq 50$               | $\leq 50$               |
| Summe von Form- und Acetaldehyd                    | $\leq 0,05 \text{ ppm}$                                   | $\leq 0,05 \text{ ppm}$ | $\leq 0,05 \text{ ppm}$ |
| Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen  | $\leq 10$                                                 | $\leq 10$               | $\leq 10$               |
| Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen        | $\leq 1$                                                  | $\leq 1$                | $\leq 1$                |

### 2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

| Parameter                                   | EC 1 <sup>PLUS</sup>                                      | EC 1                                | EC 2                                 |
|---------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|
|                                             | max. zulässige Konzentration [ $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ] |                                     |                                      |
| Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen            | $\leq 100$<br>davon max. 40<br>SVOC                       | $\leq 150$<br>davon max.<br>50 SVOC | $\leq 450$<br>davon max.<br>100 SVOC |
| Formaldehyd nach 3 Tagen                    | $\leq 50$                                                 | $\leq 50$                           | $\leq 50$                            |
| Acetaldehyd nach 3 Tagen                    | $\leq 50$                                                 | $\leq 50$                           | $\leq 50$                            |
| Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen  | $\leq 10$                                                 | $\leq 10$                           | $\leq 10$                            |
| Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen | $\leq 1$                                                  | $\leq 1$                            | $\leq 1$                             |